

Jahresstatistik 2020



Anstelle des üblichen Jahresberichtes möchten wir mit dieser kurzen Statistik Rückschau auf das Jahr 2020 halten.

Angebot	Absolut	Relativ in %
Peergespräche	734	20,70
Telefonberatungen	1682	47,43
Gruppenangebot	533	15,03
Online-Beratung	531	14,97
Lkh-Rankweil: Gespräche	21	0,59
Hausbesuche	45	1,27
GESAMT	3546	100%

NutzerInnen des Angebots sind...

männlich	122	39,74
weiblich	185	60,26
GESAMT	307	100%
selbst betroffen	276	89,90
Angehörige von Betroffenen	31	10,10
GESAMT	307	100%

im Alter von...

bis 19 Jahre	1	0,33
20 - 39 Jahre	72	23,45
40 - 59 Jahre	172	56,03
60 Jahre und darüber hinaus	62	20,20
GESAMT	307	100%

Im besonders anspruchsvollen Jahr 2020 ist das Angebot der Beratungsstelle <omnibus> um ca. 10% mehr genutzt worden gegenüber dem Vorjahr 2019. Dies, obwohl es aufgrund der Covid-19 Maßnahmen nicht möglich war, den Besuchsdienst im LKH Rankweil aufrecht zu erhalten. Zudem sind mehr oder weniger alle Veranstaltungen im Jahr ins Wasser gefallen. Daher ergibt sich ein paradox anmutendes Bild, dass insgesamt weniger Menschen das Angebot für sich in Anspruch genommen haben bzw. von der Beratungsstelle erreicht wurden, aber das Angebot dennoch insgesamt häufiger im Corona-Jahr 2020 genutzt wurde als im Vergleichsjahr 2019.

Sehr auffällig und deshalb wichtig zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang der zahlenmäßige Unterschied in den Telefonberatungen. Im Jahr 2020 sind insgesamt 1682 Telefonberatungen durchgeführt worden. Das entspricht nahezu einer Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr (861 Telefonberatungen im Jahr 2019). Darüber hinaus ist auch die Zahl der Online-Beratungen entsprechend höher ausgefallen.

Aus den Zahlen nicht herauszulesen ist der qualitative Unterschied bei den Gesprächen, sowohl bei den Telefonberatungen als auch bei Peergesprächen. Die Gespräche waren oft intensiver und dauerten länger als sonst.